



Weg der Erinnerung

Wie eine Gesellschaft mit ihren Toten umgeht, ist weit über die Jahrhunderte hinaus Zeugnis von Kultur, Glauben und Identität. In der historischen Stadt Enns ist das durch die Entdeckung alter Gräberfelder sehr gegenwärtig. Nun hat die Stadtgemeinde Enns den bestehenden Friedhof rund um die Pfarrkirche St.Laurenz um ganz besondere Urnengräber erweitert. Mit der Planung und Umsetzung wurde das Team von Haas Architektur beauftragt. Der Weg der Erinnerung setzt sich aus vier freistehenden Wandscheiben zusammen, die nach dem Thema der vier Elemente „Feuer, Erde, Luft und Wasser“ mit je dreizehn Gräbern geplant wurden. Die Urnenschächte sind mit Steinplatten von der Glasnische getrennt. Am Boden befinden sich die Ablageflächen für Blumen oder Gestecke. Die Nischen für Kerzen wurden mit Glas geschlossen, und die Gläser sind den vier Elementen gemäß bedruckt. Sie erzeugen ein Spiel aus Licht und Farben mit beinahe meditativer Wirkung. Den Raum zum Innehalten bieten Bänke am Weg vor den Wandscheiben und runden die Gestaltung ab. Das von Haas Architektur entwickelte Konzept wurde in Zusammenarbeit mit CASA SASSO und Josef Meinhart bildhaft gestaltet und mit spirituellen Texten versehen.



Objekt:

Urnengräber, Erweiterung des Friedhofs der Pfarrkirche St.Laurenz in Enns, Oberösterreich

Architekten:

Haas Architektur, Enns, in Zusammenarbeit mit CASA SASSO und Josef Meinhart

Größe: ca. 1000 m²

Kosten: ca. 120.000 Euro

Baubeginn:

März 2012

Fertigstellung:

August 2012

